

# Aufgaben und Struktur des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge



„In Fragen des  
Zusammenlebens dürfen  
wir uns nicht letztlich von  
Ängsten, Ressentiments  
und negativen Projektionen  
leiten lassen.“

*Bundespräsident  
Joachim Gauck, März 2012*



„Jugendliche mit  
Migrationshintergrund  
künftig noch besser  
erreichen und ihr Interesse  
für den öffentlichen Dienst  
in Deutschland wecken“

*Bundesinnenminister  
Hans-Peter Friedrich, Januar 2012*



„Deutschland ist seiner  
Verantwortung gegenüber  
Flüchtlingen stets gerecht  
geworden“

*Bundesinnenminister  
Thomas de Maizière, Februar 2011*

„Erfolgreiche Integration  
funktioniert über Bildung“

*Bundesbildungsministerin  
Annette Schavan, Juni 2007*



„Trotz ständig wachsender  
Herausforderungen  
verlieren die Mitarbeiter  
des Bundesamtes den  
Menschen und sein  
persönliches Schicksal  
nicht aus dem Blick“

*Präsident des Bundesamtes  
für Migration und Flüchtlinge  
Manfred Schmidt, Mai 2012*

# Dezentrale Struktur



## Legende

- Standort
- Zentrale

© Vermessungsverwaltungen der Länder und BKG 2013, eigene Bearbeitung, Kartographie und Layout: Ref. 124, BAMF  
Organisationsstand: Januar 2015

# Personalbestand des Bundesamts im Februar 2015

Personal insgesamt: 2.638

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter davon:

- rund 16% mit Migrationshintergrund (Befragung 2010)
- 1.562 Frauen und 1.076 Männer
- Menschen mit Behinderung: rund 15 %
- Ausbildungsquote: ca.3 %  
78 Azubis, davon ca. 35% mit Migrationshintergrund

# Die Aufgaben des Bundesamts

- Durchführung der Asylverfahren
- Integrationsförderung
- Internationale Aufgaben
- Migrations- und Integrationsforschung
- Anerkennung von Forschungseinrichtungen
- Führung des Ausländerzentralregisters
- Ressourcen und Verwaltung, Informations- und Kommunikationstechnik, Statistik

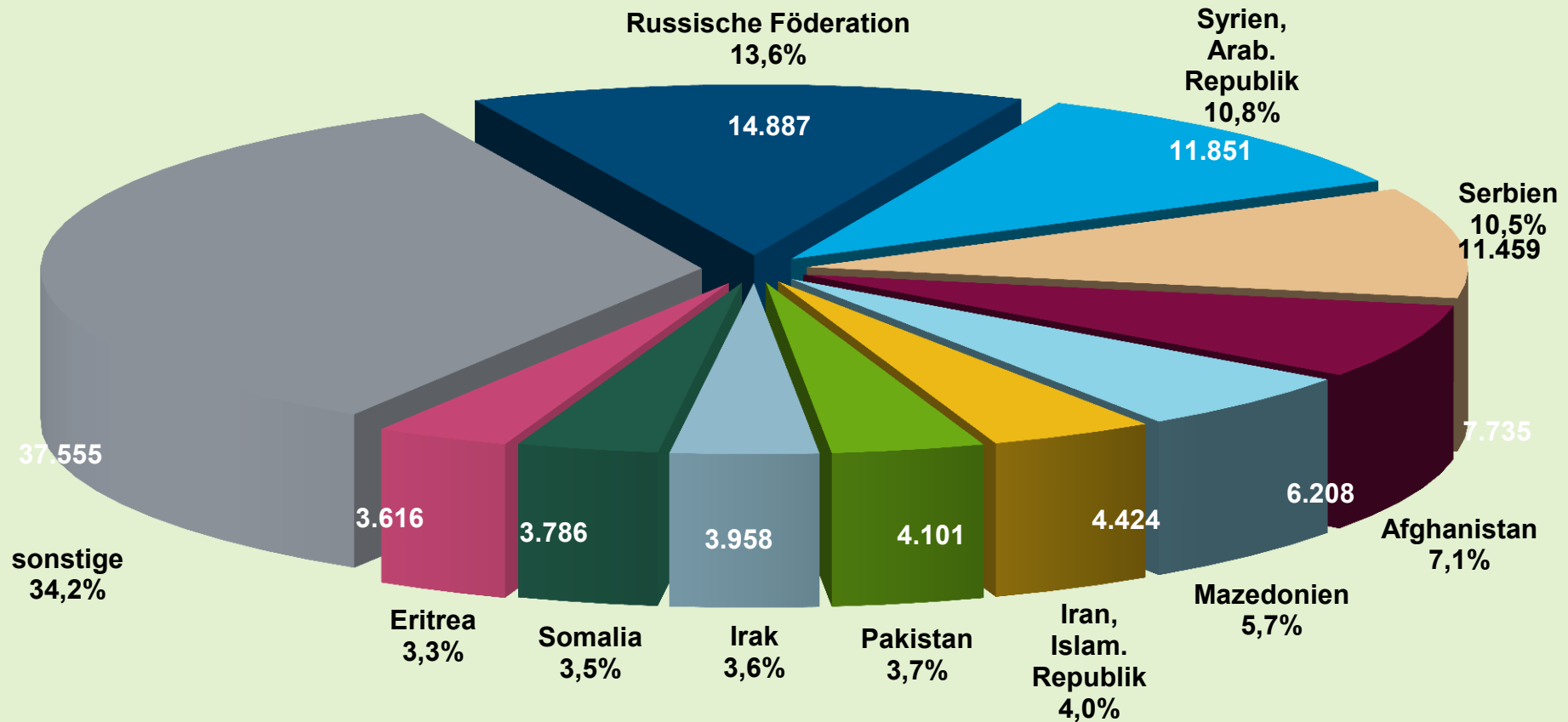
# Durchführung von Asylverfahren



**„Politisch Verfolgte genießen Asylrecht.“**  
(Art. 16 a Abs. 1 Grundgesetz)

**Genfer Konvention: Politisch Verfolgter** ist, wer aus begründeter **Furcht vor Verfolgung** wegen seiner **Rasse, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe** oder wegen seiner **politischen Überzeugung** sich außerhalb des Landes befindet, dessen Staatsangehörigkeit er besitzt, und den Schutz dieses Landes nicht in Anspruch nehmen kann oder wegen dieser Befürchtung nicht in Anspruch nehmen will.

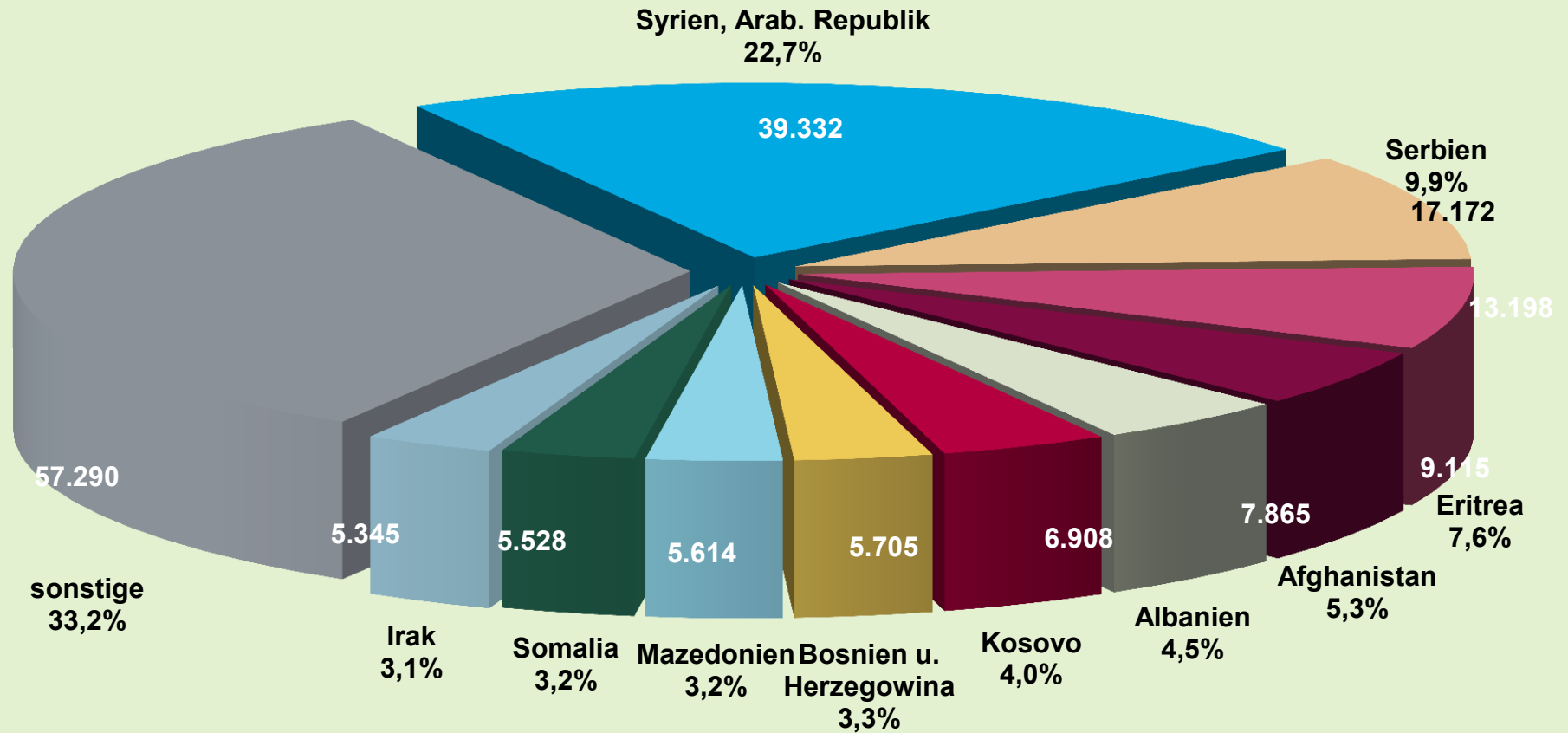
# Asylverfahren Hauptherkunftsländer im Jahr 2013



**Gesamtzahl der Erstanträge: 109.580**

Quelle: MARiS

# Asylverfahren Hauptherkunftsländer im Jahr 2014



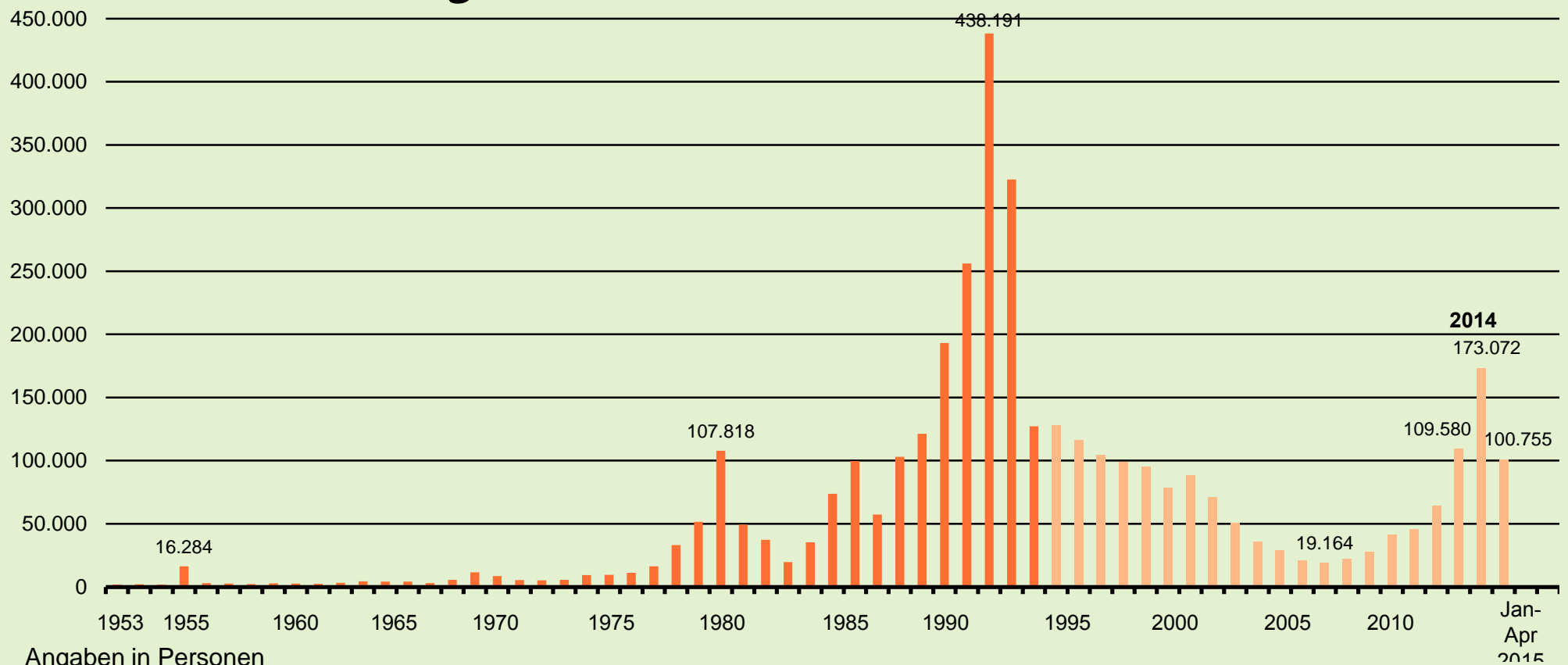
**Gesamtzahl der Erstanträge: 173.072**

Quelle: MARiS

# Entwicklung der Asylbewerberzahlen

(von 1953 bis April 2015)

**ab 1995 nur Erstanträge**

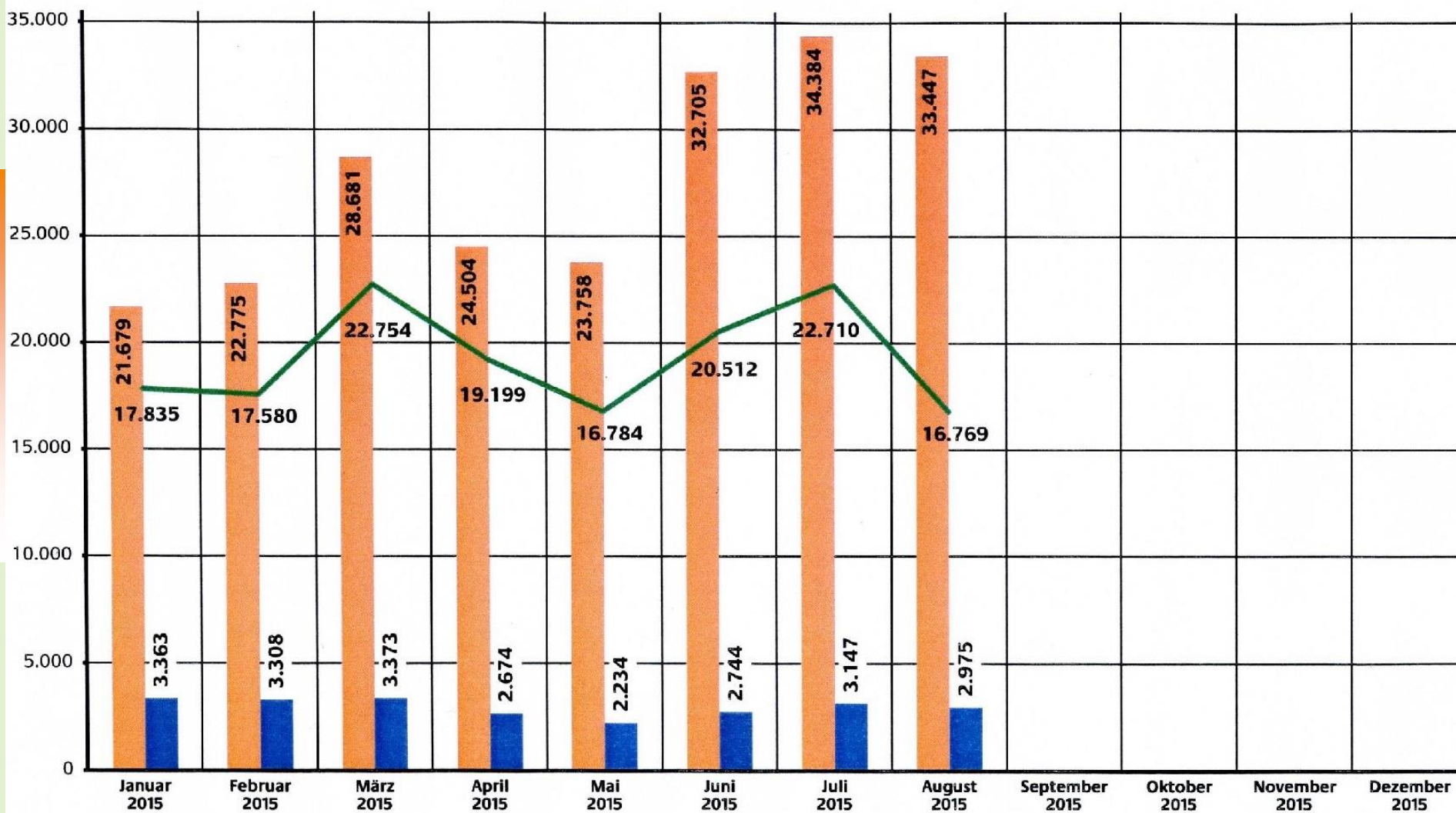


Angaben in Personen

Quelle:MARiS



## Asylanträge und Entscheidungen seit Januar 2015



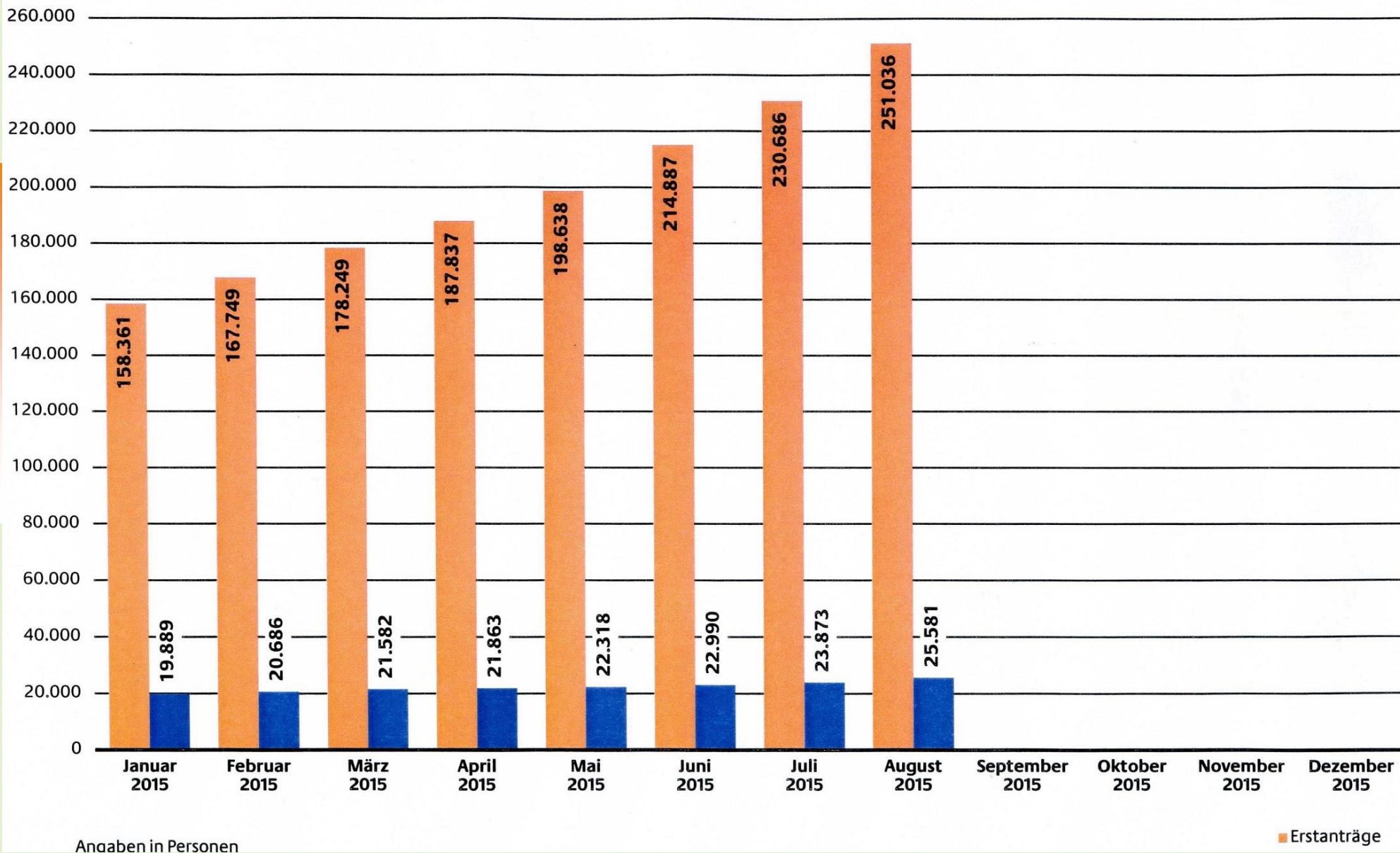
Angaben in Personen

Quelle: MARIS

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

- Erstanträge
- Folgeanträge
- Entscheidungen gesamt

## Entwicklung der anhängigen Verfahren seit Januar 2015



# Übernahmeersuchen im Jahr 2013 (Dublin II)

	<b>Deutschland</b> an die Mitgliedstaaten	<b>Mitgliedstaaten</b> an Deutschland
<b>Übernahmeersuchen</b>	<b>35.280</b>	<b>4.382</b>
<b>Ablehnungen</b>	<b>4.203</b>	<b>708</b>
<b>Zustimmungen</b>	<b>21.942</b>	<b>3.603</b>
<b>Erfolgte Überstellungen</b>	<b>4.741</b>	<b>1.904</b>

# Übernahmeersuchen im Jahr 2014 (Dublin III)

	<b>Deutschland</b> an die Mitgliedstaaten	<b>Mitgliedstaaten</b> an Deutschland
<b>Übernahmeersuchen</b>	<b>35.115</b>	<b>5.091</b>
<b>Ablehnungen</b>	<b>10.728</b>	<b>912</b>
<b>Zustimmungen</b>	<b>27.157</b>	<b>4.177</b>
<b>Erfolgte Überstellungen</b>	<b>4.772</b>	<b>2.275</b>

# Humanitäre Aufnahmeverfahren & Resettlement

## **Humanitäre Aufnahmen** (Aufnahme gem. §§ 23 Abs. 2, 3 i. V. m. § 24 AufenthG), u.a.:

- Aufnahme von 2.501 irakischen Flüchtlingen 2009/2010
- vorübergehende Aufnahme von 20.000 syrischen Flüchtlingen (Aufnahmeanordnung des BMI (AO) I bis III v. 30.05.2013 (5.000 Personen)/ 23.12.2014 (5.000 P.)/ 18.07.2014 (10.000 P.) aus den Ländern: Syrien und Anrainerstaaten (Irak, Jordanien, Libanon, Türkei), Ägypten, Libyen

## **Resettlement** (dauerhafte Aufnahme gem. § 23 Abs. 2 AufenthG)

- 2012 bis 2014: 300 Flüchtlinge pro Jahr – Länder: Tunesien, Türkei, Syrien und Indonesien
- 2015: 500 Flüchtlinge – Länder: u.a. Ägypten (Opfer von Menschenhandel)

## **Einzelfälle** (dauerhafte Aufnahme gem. § 22 Satz 2 AufenthG)

- afghanische Ortskräfte
- syrische Ortskräfte der Botschaft Damaskus
- iranische Dissidenten aus der Türkei und Nordirak
- geringfügig Einzelfallaufnahmen von Flüchtlingen verschiedener Herkunftsländer

# Ablauf des Asylverfahren

## **Herkunftsländer Asyl RLP**

Afghanistan, Ägypten, Albanien,

Äquatorialguinea,

Armenien, Aserbaidshan, Bahrain,

Bosnien – Herzegowina, Bulgarien,

El Salvador, Eritrea, Fidschi, Georgien, Iran, Kosovo,

Luxemburg, Malaysia, Mauritius, Mazedonien,

Pakistan,

Russische Föderation, Serbien, Somalia, Syrien, Zentralafrikanische Republik

Zentralafrikanische Republik

# Besuchen Sie uns im Internet unter [www.bamf.de](http://www.bamf.de)

The screenshot shows the homepage of the Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF). The browser address bar displays <http://www.bamf.de/DE/Startseite/startseite-node.html>. The page features a navigation menu with links for 'Migration nach Deutschland', 'Willkommen in Deutschland', 'Einbürgerung', 'Rückkehrförderung', 'Infothek', and 'Das BAMF'. A search bar is located in the top right corner. The main content area is divided into several sections:

- Migration nach Deutschland:** Includes links for 'Ehreneinstimmungen', 'Ehepartner/Familie nachholen', 'Arbeiten in Deutschland', 'Studium und Ausbildung', 'Asyl und Flüchtlingsschutz', 'Aufnahmeverfahren Syrien', 'Spätaussiedler', and 'Juristische Zuwanderer'.
- Willkommen in Deutschland:** Includes links for 'Aufenthalt in Deutschland', 'Deutsch lernen', 'Integrationsprojekte vor Ort', 'Information und Beratung', 'Bildung', 'Arbeit und Beruf', 'Wohnen - Kinder und Familie', and 'Gesundheit und Vorsorge'.
- Aktuelles:** Contains three news items:
  - 12.05.2015: EMN-Fokusstudie zu Mobilitätsbestimmungen:** Discusses options for self-employed, investors, and entrepreneurs from third countries.
  - 07.05.2015: Bundesamt erwartet 450.000 Asylanträge in diesem Jahr:** Discusses the influx of asylum seekers and the BAMF's regular forecasts.
  - 07.05.2015: Anzahl der Anträge und Entscheidungen gestiegen:** Reports a doubling of applications and decisions compared to the previous year.
- Fraud Phone Calls! Falsche Drohanrufe!:** A warning section with a red exclamation mark icon.
- Brauchen Sie Hilfe?:** A section for finding personal advice, listing regional, integration, migration, and youth services.
- Hotlines:** Lists services like Bürger-service, Beratungsstelle, Radikalisierung, and Hotline for working and living in Germany.
- Presse:** Contains two news items:
  - 08.05.2015: 27.178 Asylanträge im April 2015:** Reports the number of applications in April.
  - 06.05.2015: Außenstelle des BAMF in Ellwangen eröffnet:** Announces the opening of a new office in Ellwangen.
- Sichere Herkunftsstaaten:** Discusses the ECHR countries (Serbia, Bosnia and Herzegovina) as safe countries of origin.
- Forschung:** Includes 'Neueste Ergebnisse zu Migration und Integration' and 'Asyl' with 'Aktuelle Zahlen zum Thema Asyl'.

The footer of the page includes the BAMF logo and the text 'Bundesamt für Migration und Flüchtlinge'.

# Zuständigkeiten im Ablauf des Asylverfahrens

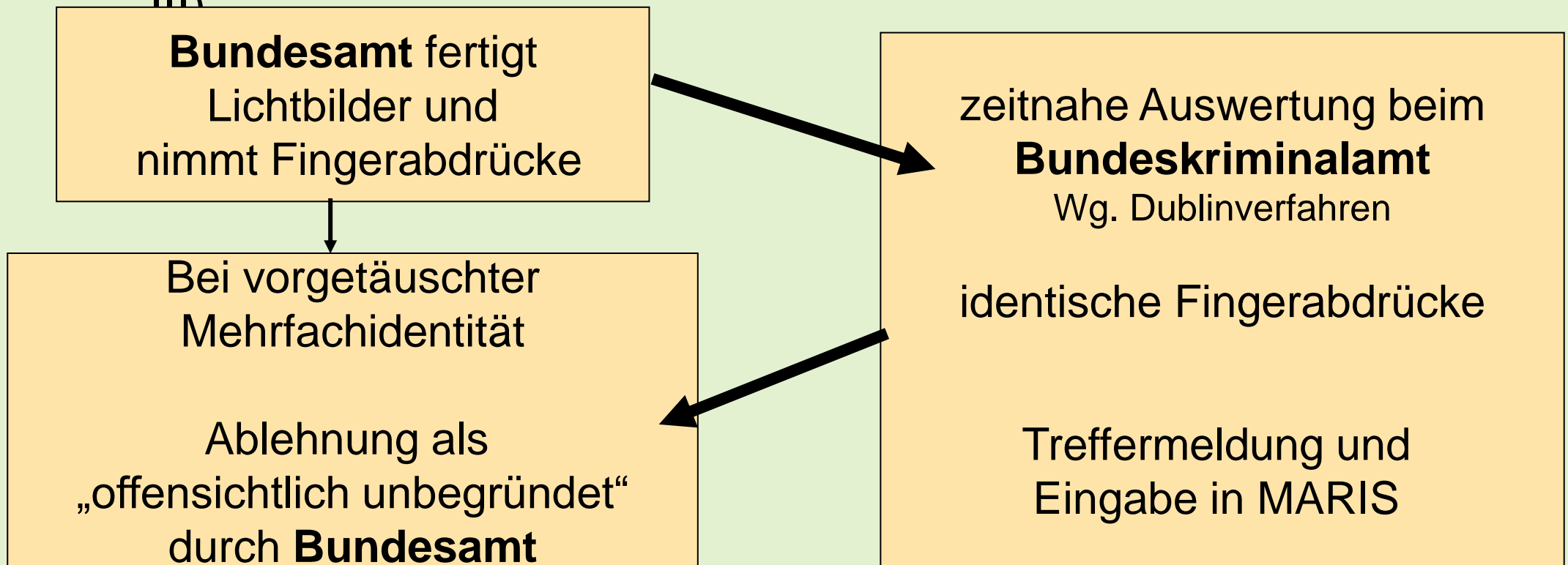




# Erkennungsdienstliche Behandlung

## Zweck:

- Sicherung der Identität eines Ausländers im Asylverfahren
- effektive Anwendung der EU-Verordnung Nr. 604/2013 (Dublin III)



# Persönliche Anhörung

- In unmittelbarem Zusammenhang mit der Antragstellung
- Durch einen Entscheider des Bundesamtes
- Nicht öffentlich
- Dolmetscher
- Protokollerstellung, Übersetzung, Aushändigung

# Entscheidung über den Asylantrag

- durch das Bundesamt
- nach umfassender Sachverhaltsaufklärung
- fundierte Einzelfallprüfung
- schriftlicher Bescheid mit Begründung in deutscher Sprache
- mit Rechtsbehelfsbelehrung

# Durchführung von Asylverfahren



**„Politisch Verfolgte genießen Asylrecht.“**

(Art. 16 a Abs. 1 Grundgesetz)

**Genfer Konvention: Politisch Verfolgter** ist, wer aus begründeter **Furcht vor Verfolgung** wegen seiner **Rasse, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe** oder wegen seiner **politischen Überzeugung** sich außerhalb des Landes befindet, dessen Staatsangehörigkeit er besitzt, und den Schutz dieses Landes nicht in Anspruch nehmen kann oder wegen dieser Befürchtung nicht in Anspruch nehmen will.

# Inhalt der Entscheidung über den Asylantrag

1. Flüchtlingsschutz (§ 3 Abs. 1 AsylVfG)
2. Asylrecht (Art. 16a Grundgesetz)
3. Subsidiärer Schutz (§ 4 Abs. 1 AsylVfG)
4. Abschiebungsverbote  
(§ 60 Abs. 5 und Abs. 7 Satz 1 AufenthaltG)
5. Ausreiseaufforderung  
und Abschiebungsandrohung

# Flüchtlingsschutz

## § 3 Abs. 1 AsylVfG

### Bedrohung für Leben oder Freiheit **wegen**

- Rasse
- Religion
- Nationalität
- Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe
- politischer Überzeugung

# Voraussetzungen für die Asylgewährung

- Staatliche Verfolgung
- Anknüpfung an asylrelevante Merkmale
- Hinreichende Verfolgungsintensität
- Landesweite Verfolgung
- Keine Einreise über sicheren Drittstaat

# Subsidiärer Schutz

- **§ 4 Abs. 1 Nr. 2 AsylVfG**  
Folter, unmenschliche oder erniedrigende  
Behandlung oder Bestrafung
- **§ 4 Abs. 1 Nr. 1 AsylVfG**  
Verhängung oder Vollstreckung der  
Todesstrafe
- **§ 4 Abs. 1 Nr. 3 AsylVfG**  
erhebliche individuelle Gefahr in einem  
bewaffneten Konflikt

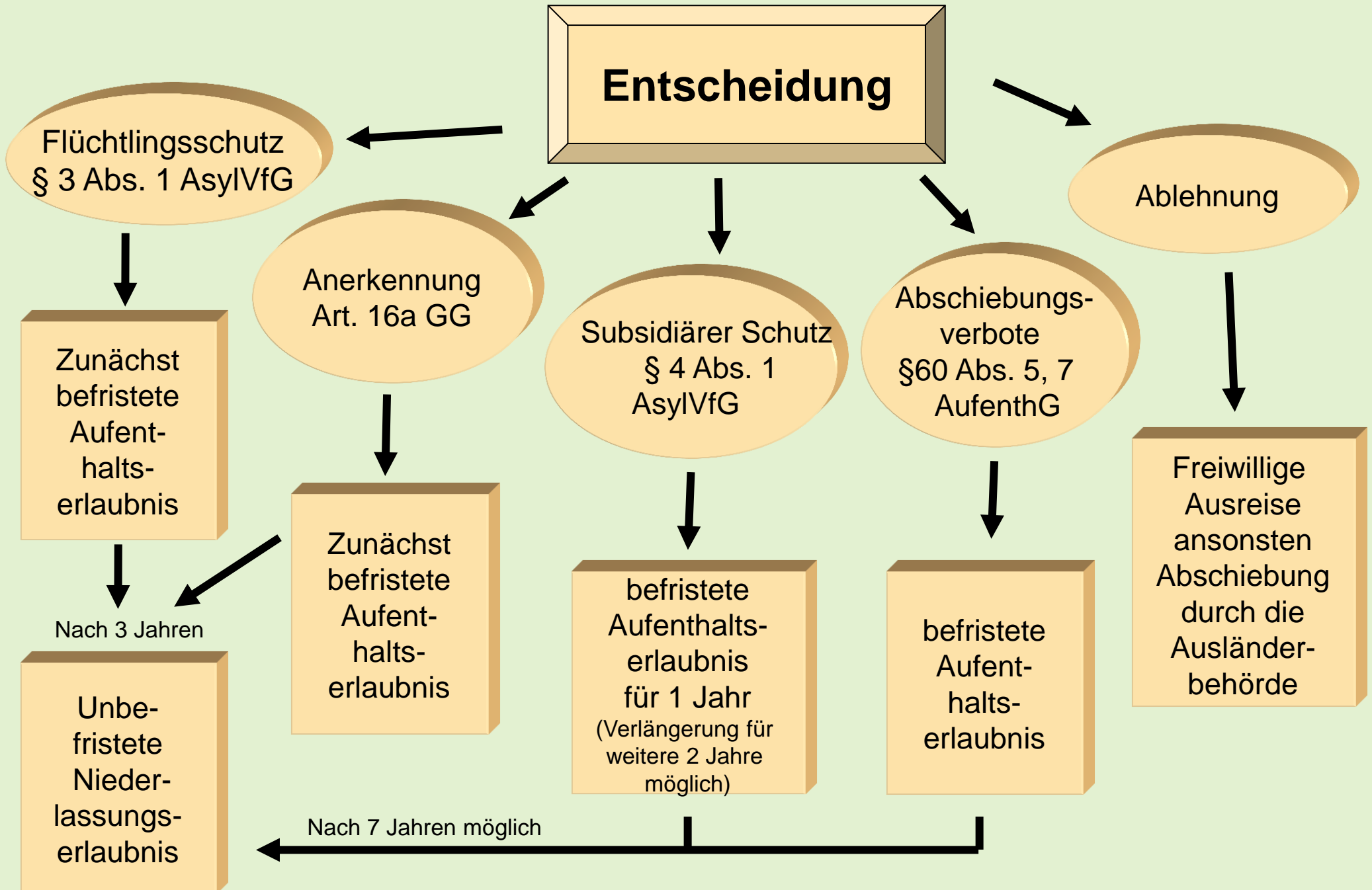


# Abschiebungsverbote

- § 60 Abs. 5 AufenthG  
soweit sich aus der EMRK die  
Unzulässigkeit der Abschiebung ergibt
- § 60 Abs. 7 Satz 1 AufenthG  
erhebliche konkrete Gefahr für Leib,  
Leben oder Freiheit

# Instanzen des Rechtswegs

- **Klage** zum Verwaltungsgericht
- **Berufung**  
Zulassung durch Obergerverwaltungsgericht wenn
  - Rechtssache grundsätzliche Bedeutung hat oder
  - Urteil von Entscheidung des OVG oder BVerwG abweicht oder
  - ein schwerer Verfahrensmangel vorliegt
- **Revision**  
Zulassung durch OVG oder BVerwG, wenn
  - Rechtssache grundsätzliche Bedeutung hat oder
  - Abweichung von Entscheidung des BVerwG oder
  - ein schwerer Verfahrensmangel vorliegt



# Asylbewerber und Geduldete Bundesgeförderter Spracherwerb

Öffnung der Integrationskurse ab 01.11.2015

Für Asylbewerber / Geduldete mit guter Bleiberechtsprognose  
Herkunftsländer dazu werden noch festgelegt

Keine Teilnahmegebühren und Ersatz der notwendigen Fahrtkosten



Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit!